



# Zimmerstutzenverein Troschenreuth e.V.



1. Schützenmeister  
Werner Wegner  
Flurhütte 2  
91257 Pegnitz-Troschenreuth  
Tel.: 09241/8880  
Handy: 0151/57782814  
Fax: 03212/1279128  
Email: [wegner.werner@t-online.de](mailto:wegner.werner@t-online.de)  
HP: [www.zistv-troschenreuth.de](http://www.zistv-troschenreuth.de)

## 12. Nordbayerisches Böllerschützentreffen mit viel Prominenz in Troschenreuth

### 400 Böllerschützen mit vielen Kanonen und Standböllern ließen es krachen

Eingerahmt von den dreitägigen Feierlichkeiten zum 25. Wiedergründungsfest des Zimmerstutzenverein Troschenreuth richteten die Böllerschützen, die vor 20 Jahren eine Sparte gründeten, das 12. Nordbayerischen Böllerschützentreffen aus. Schießsport wird in Troschenreuth mit Unterberechnungen bereits seit 1907, der Erstgründung des Vereins, betrieben.

Am Freitag begann das Jubiläumswochenende mit dem Festkommers. An diesem Abend wurden die langjährigen Mitglieder und die Gründungsmitglieder des Zimmerstutzenvereins mit Auszeichnungen vom Deutschen Schützenbund, vom Landesverband und vom Verein geehrt. Eine Vereinsehrung gab es auch für die Gründungsmitglieder der Böllergruppe.

Der Samstag gehörte, wie alljährlich üblich, den Teilnehmern an der Dorfmeisterschaft. Sie erhielten ihre Pokale und der Dorfschützenkönig wurde proklamiert. Der Schirmherr und 1. Bürgermeister überreichte die von ihm gestiftete Jubiläumsscheibe und der im fünfjährigen Turnus ausgeschossene Schützenkaiser erhielt die Scheibe.

Der Festsonntag, 4. Juli 2010, begann bereits am frühen Morgen, um 6.00 Uhr, mit dem Weckruf der Böllerschützen. Am Kirchzug beteiligten sich Vertreter aus Politik und Schützenwesen, den örtlichen Vereinen sowie Schützenvereine und Böllergruppen. Den Festgottesdienst zelebrierte Monsignore Herbert Hautmann.

Am Nachmittag begaben sich die 60 angereisten Böllergruppen, nach der Einweisung durch den Troschenreuther Böllerkommandanten Ludwig Götz, zur Aufstellung und marschierten geordnet zum Schießplatz.

Auf dem „Feldherrenhügel“ warteten bereits die vorgesehenen Kommandogeber, um pünktlich um 14.00 Uhr das erste Kommando zu geben.

Aus der Politik waren anwesend, der Staatsminister des Inneren und Ehrenkommandant des Arbeitskreises der Nordbayerischen Böllerschützen Herr Joachim Herrmann, die beiden Landtagsabgeordneten aus Oberfranken Herr Walter Nadler und Herr Dr. Christoph Rabenstein, unser 1. Bürgermeister Herr Manfred Thümmler, der Kreisrat Herr Wolfgang Hempfling und Stadtrat Herr Manfred Vetterl.

Der AKNB war vertreten durch den Präsidenten Herrn Eberhard Schulz und den beiden Vizepräsidenten Udo Billenstein und Hubert Bauer. Vom Schützengau Pegnitzgrund war zum Böllertreffen der Sportleiter Hartmut Krug anwesend.

Die Kommandos wurden vom Kommandanten Ludwig Götz, vom Schußmeister des AKNB Hubert Bauer, vom MdL Walter Nadler und von Bürgermeister Manfred Thümmler gegeben. Das Kommando zum Salut gab der Ehrenkommandant des AKNB Joachim Herrmann.



# Zimmerstutzenverein Troschenreuth e.V.



Ein Dank an alle Böllerschützen für das disziplinierte Auftreten, sowohl beim Schießen wie auch beim Marsch zum und vom Schießplatz. Dadurch konnte den Zuschauern wie auch den anwesenden aus Politik und Schützenwesen eine gelungene Brauchtumsveranstaltung präsentiert werden.

Das herrliche Wetter hat sicherlich auch einen großen Anteil am Gelingen des Böllerschützenreffens gehabt. War es die Tage zuvor noch sehr heiß, sind die Temperaturen an diesem Tag auf ein erträgliches Maß zurückgegangen.

Diese Veranstaltung ist anschließend im Festzelt, nach der Bayernhymne und dem Deutschlandlied, auch von allen Rednern gewürdigt worden. Nach der Vergabe der Erinnerungsgeschenke an die Böllerguppen wurde vom Ausrichter des letzten Nordbayerischen Böllerschützenreffens, der Böllerguppe aus Oberhinkofen, der Wanderpreis an die Troschenreuther Böllerguppe übergeben. Diese Trophäe wird bis zum nächsten Nordbayerischen Böllerschützenreffens in Troschenreuth bleiben und dann an die Böllerguppe der SV Bavaria Pinzberg weitergegeben.

Dieses Böllerschützenreffens wird den Zuschauern in guter Erinnerung bleiben und dem Böllerschießen sicherlich zuträglich sein. Ebenso wird dieses Fest, in Verbindung mit den Feierlichkeiten zum 950jährigen Jubiläum des Ortes Troschenreuth in diesem Jahr, in Erinnerung bleiben.

August 2010  
Werner Wegner